

## Protokoll der FSR-Sitzung vom 09. Juli 2020

<b>Beginn:</b>	18.15 Uhr
<b>Ende:</b>	19.56 Uhr
<b>Anwesende:</b>	Laurits Blank (ab 18:19), Felix Blanke, Laura Caspers, Julia Dany, Antonia 'Minnie' Ellerbrock, Thomas Häbel, Johanna Hindert (ab 18:46), Laura Khaze, Andrea Lachmann (ab 18:19), Benjamin 'Benni' Nettesheim, Tim Racs, Marena Richter, Julia Rötten, Janna Schmidt, Paul Schmitt, Yannik Spitzley, Magdalena 'Magda' von Wunsch, Moritz Waldmann, Jonathan Wiebusch (ab 18:32)
<b>Sitzungsleitung:</b>	Laura Khaze
<b>Protokoll:</b>	Janna Schmidt

Alle Protokolle  
im Internet:  
[www.fsmath.uni-bonn.de](http://www.fsmath.uni-bonn.de)

### TOP 0: Hallo (18:15-18:20)

Die Sitzung findet auf Discord statt. Laura K. eröffnet die Sitzung und überprüft die Anwesenheit. Die Protokolle der letzten beiden Wochen werden abgeklopft bis auf Unklarheiten bzgl. Vorkurszeiten. Laura K. informiert sich und ergänzt das.

### TOP 1: Berichte (18:20-18:40)

**FK:** Benni berichtet von der FK. S. FID 904. Die Mediziner wollen in der Bib lernen – das ging nicht durch. Das neue IT-System des HRZs funktioniert jetzt so: Wenn wir was über das HRZ laufen lassen wollen, müssen wir zum AStA gehen und sagen „hallo, wir sind eine Fachschaft, wir wollen ins Ticketsystem“ und der AStA sagt das dann ans HRZ weiter. Wir können die Website nicht übers HRZ betreiben. Wenn wir unsere Mails darüber laufen lassen, müssten wir alles auf eine Mail-Adresse umstellen. Eigentlich wollen wir ja nur Sciebo darüber laufen lassen. Martin Böhm ist leider nicht da, um Fragen zu beantworten. Es gab einen neuen Vorschlag für eine Änderung der Fachschaftenwahlordnung. S. TOP 3. Ein Untersuchungsausschuss des SPs soll gebildet werden, um zu gucken, wie das Fachschaftenreferat seine Gelder handhabt (strukturell, nicht inhaltlich), damit sowas wie FS-Verschönerungsgeld auszahlen und danach pleite sein nicht nochmal passiert. Felix meldet sich für den Ausschuss.

**Prüfungsausschuss:** Marena berichtet vom Teilmenge-des-PAs-Treffen. Es stellte sich heraus, dass uns einige Dinge falsch kommuniziert wurden und es ausschließlich um die Gestaltung des Semesters für die neuen Erstis ging, was wir erst kurz vorher erfahren haben. Die Ergebnisse, die erzielt wurden, werden nächste Woche im PA beschlossen und dann auch offiziell kommuniziert. Felix fragt, ob die gesammelten Themen von letzter Woche noch angesprochen werden können. Ja, auf der PA-Sitzung.

**Erstiscouts:** Marena berichtet, dass Frau Kiesel die Idee hatte, nächstes Semester Erstiscouts als SHKs anzustellen, die alle möglichen Fragen klären, um FS- und BaMa-Belastung dahingehend etwas zu reduzieren. BaMa-Assistenten quasi. Die Idee ist noch nicht komplett ausgereift, aber wir können uns ja mal überlegen, ob wer von uns Bock dazu hat.

**Saft:** Janna berichtet, dass sie den abgelaufenen Orangensaft an die CoTaBo gespendet und ein bisschen bald ablaufenden Saft gegen Spende mitgenommen hat.

**Spieleabend:** Laurits berichtet, dass ein Online-Spieleabend auf Discord stattgefunden hat. War wieder eher mittelschlecht besucht und hat wieder für die Anwesenden viel Spaß gemacht.

**Erstis:** Laurits berichtet, dass es eine Besprechung vom Rektorat zum Ersti-Welcome gab. Das Rektorat will eine allgemeine Begrüßung für alle Erstis machen mit offener Diskussion, auf der im Anschluss AStA-Vertreter etc. sich vorstellen, was zu Awareness sagen usw. Auf einer Ersti-Welcome-Seite sollen alle Erstisachen vorgestellt werden, wo sich u.a. auch FSen vorstellen können. Außerdem gibt es einen Radioday für Erstis mit Interviews von FSern und einem Ersti-Wunschkonzert. Für Veranstaltungen mit Anwesenheit muss ein Hygienekonzept erstellt und vom Arbeitsschutz genehmigt werden.

**Software:** Felix berichtet, dass Dreamspark/Imagine/Wie-auch-immer aus QVM bezahlt werden. Valentin von Bornhaupt hat festgestellt, dass die Informatik und Physik das auch bezahlen, aber eine FS das schon für alle Uni-Bonn-Adressen freischalten würde. Wollen wir nicht einfach mit den allen zusammen einen solchen Antrag stellen, um Geld zu sparen? Meinungen an Felix.

**T-Shirts:** Laura K. berichtet, dass die T-Shirts bestellt sind. Geld ist größtenteils auch da. Wie die Verteilung ablaufen wird, steht noch nicht fest.

**Erstizeitung:** Laura C. berichtet, dass alle Erstiinterviews (außer das schriftlich stattfindende mit Herrn Blomer) durch sind.

## TOP 2: Veranstaltungen (18:40-18:45)

**Telefon-AWD:** Wir verteilen die nächsten Schichten.

Tag	zuständig		
Mo, 13.07	Janna	Mi, 15.07.	Laurits
Di, 14.07.	Laura K.	Do, 16.07.	Jonathan

**Semesterferien:** Wenn eh alles digital ist, haben Leute vielleicht Lust auf Semesterferienaction. Ein Schachturnier ist geplant, ansonsten werden es vermutlich vor allem Standardveranstaltungen. Außerhalb der Klausurphasen hat keiner etwas dagegen.

## TOP 3: Briefwahl (18:45-19:10)

Wegen Corona kann es sein, dass FS-Wahlen nicht als reine Urnenwahl mit Briefwahlausnahmen stattfinden können, sondern Briefwahl die einzige Option ist. Es gibt drei Optionen: die Wahl verschieben, komplette Briefwahl, Präsenzwahl versuchen und Briefwahl ermöglichen.

Es ist bei Briefwahl vergleichsweise einfacher, Wahlergebnisse zu fälschen, eine öffentliche Stimmenauszählung ist coronatechnisch eher nicht möglich. Man braucht Amtshilfe der Uni, um die Briefwahlsachen zu verschicken. Die FSen können Finanzierungshilfe für die Portokosten über die

FK bekommen. Wird aber teuer. Wenn alle FSen finanziell unterstützt werden, wird das ein Problem. Dafür spart man dank Corona womöglich Geld an anderen Ecken. Man kann die Wahl verschieben, wenn man den AStA ganz lieb bittet. Die Wahl zu verschieben hat das Problem, dass Leute nicht wählen können, wer sie vertritt. Wenn wir im Dezember wählen, haben wir aber das Nachwuchsproblem: Erstis anzuwerben, die sich zur Wahl stellen, läuft ungefähr zwei Wochen, weil das Semester so spät anfängt. Die Verschiebung des Termins ist ziemlich frei wählbar (falls der AStA es genehmigt). Januar geht nach aktueller Wahlordnung nicht. Die Frage ist an der Stelle aber eigentlich nicht, ob wir Briefwahl haben wollen oder nicht, sondern ob wir das generell FSen ermöglichen wollen, die die Wahl nicht verschieben wollen und die Präsenzwahl nicht hinkriegen.

Soll in der Änderung der FSWO erlaubt werden, reine Briefwahlen durchzuführen?

Ja	Nein	Enthaltung
13	2	4

Für unsere eigene Wahl besprechen wir das später mal.

#### **TOP 4: Zeitabo (19:10-19:23)**

Für diesen TOP wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

#### **TOP 5: Repetitorien (19:23-19:26)**

Magda hat Mails an die Dozierenden der Vorlesungen von potentiell zu repetitierenden Vorlesungen geschrieben. Paul würde ihr helfen. Gerade bei den Erstivorlesungen ist es wichtig, dass es Repts gibt. Fragt alle eure Tutor\*innen und guckt, ob ihr selbst was halten könnt. Wer helfen möchte, kann auf Magda zugehen.

#### **TOP 6: Sonstiges (19:26-19:56)**

**Offener Brief:** Minnie berichtet, dass wir einen offenen Brief an die drei Bundestagsmitglieder aus Bonn bekommen haben. Es geht darum, dass Studierende nach Verfassermeinung zu wenig Geld bekommen.

**Ersti-Scouts:** Marena fragt, wie es mit den Ersti-Scouts aussieht. Janna findet es gut und würde sich prinzipiell dafür melden. Laurits und Laura C. auch. Die Erstis brauchen so viel Hilfe wie möglich. Magda erwähnt, dass das Mentoringprogramm auch helfen kann. Es ist ja eigentlich nur gut, wenn man möglichst viele Anlaufstellen hat. Keine Gegenargumente gegen Ersti-Scouts. Tim fragt, ob es nicht möglicherweise für die Erstis verwirrend ist, wer für was zuständig ist – das muss man genau kommunizieren, hat Frau Kiesel aber auch in der Erstivorstellung vor. Felix bittet darum, dass man gucken soll, wie gut es klappt und das dann ggf. auch nach Corona beibehält.

**Uni-Umfrage:** Minnie bittet darum, dass wir über Social Media zur Umfrage der Uni über das Corona-Semester auffordern.

**Fotomontage:** Magda fragt, wie es mit schlechten Fotomontagen für die Erstzeitung aussieht. Das Erstireferat meldet sich, wenn es so weit ist.

**Rektorgespräch:** Felix berichtet, dass am 13. Juli das Rektorgespräch stattfindet.

**WissRech:** Felix fragt, ob das BaMa WissRech bei der Vorlesungsvorstellung nächstes Semester nur vergessen hat. Magda glaubt, dass die Vorlesungsvorstellung noch nicht vollständig ist.

**DSGVO:** Menschen haben Mails bekommen, ob sie nicht tutorieren wollen. Das heißt, es wurden erneut unsere Noten angeguckt und auf Basis dessen angeschrieben. Thomas weiß nicht mehr, was unser Resultat dazu beim letzten Mal war. Laut DSGVO darf man das, wenn es Leuten nützt und der Allgemeinheit zugute kommt und das ist ja dabei der Fall, wurde in der EPG abgeklopft. Also ist es rechtlich okay und wird weiter so gemacht. *Dafuq*, schreibt Tim. 7 Daumen hoch. Felix schlägt vor, dass wir nächste Woche nochmal drüber sprechen und bis dahin raussuchen, was wir damals für Ergebnisse hatten. Johanna hat die DSGVO gelesen: Grundsätzlich darf man Daten nur für den geplanten Grund nutzen, aber es gibt eben diese Ausnahmesache. Die Uni nutzt die Verordnung aus, aber im Rahmen.

**Mathmax:** Minnie berichtet, dass die FS Physik der Uni Köln eine Lernplattform mit Übungsaufgaben hat. Janna hat sich das kurz angeguckt und es ist hauptsächlich Zeug, das für Physiker interessant ist, aber vielleicht auch für Lehramt und Studienanfänger. Kommt in den Online-Glaskasten.

**Feriensitzungen:** Laurits fragt, wie es mit den FSR-Sitzungen in den Semesterferien aussieht. Alle zwei Wochen. 15.07., 29.07. usw. ist der Plan. Wird nächste Woche nochmal gesagt.

**Statistik:** Marena berichtet, dass es EINE Klausur geben wird, das sehen jetzt auch Eberle und Herry beide so.

**Corona-Regelungen:** Tim merkt an, dass es nicht sinnvoll ist, wenn wir die gesammelten Sachen nicht mal bald veröffentlichen. Marena opfert sich, das durchzulesen.

**Zoom:** Felix' mündliche Prüfung läuft per Video-Call über Zoom. Wenn man technische Probleme hat oder Bedenken, dass die Daten über Zoom laufen, kann man, wenn man sich rechtzeitig meldet, eine Prüfung vom Unigelände aus halten, wo man dann einen PC bekommt und die Zoom-Calls uniintern gehostet werden.

**Stromsparen:** Laura K. hat festgestellt, dass der Kühlschrank im Aufenthaltsraum läuft und das vermutlich auch noch die nächsten drei Monate tun wird. Sollten wir den nicht abstellen? Andrea sagt, die Margarine darin ist wohl Aufenthaltsraumallgemeingut, kann also von irgendwem mitgenommen werden, Pascal Steinke hatte sich auch eigentlich darum gekümmert, dass alles, was wer vermissen könnte, weggeht. Also kann der Kram gerettet werden. Wenn kein Name draufsteht, gehört es ja eh allen. Thomas kümmert sich.

Laura K. schließt die Sitzung.

---

Laura Khaze  
Sitzungsleitung

---

Janna Schmidt  
Protokoll